



Freitag, 5. Juni
Yesterday (OmU)

GB 2019 • 117' • FSK: frei o.A. • Regie: Danny Boyle
Mit: Himesh Patel, Lily James, Kate McKinnon u.a.



Samstag, 6. Juni
Parasite (DF)

Südkorea 2019 • 132' • FSK: ab 16 • Regie: Bong Joon-ho
Mit: Song Kang-ho, Cho Ye-jeong, Park So-dam u.a.



Freitag, 12. Juni
Rocketman (OmU)

USA/GB 2019 • 122' • FSK: ab 12 • Regie: Dexter Fletcher
Mit: Taron Egerton, Richard Madden, Jamie Bell u.a.



Samstag, 13. Juni
Little Women (OmU)

USA 2019 • 135' • FSK: frei o.A. • Regie: Greta Gerwig
Mit: Saoirse Ronan, Emma Watson, Florence Pugh u.a.



Freitag, 19. Juni
Als Hitler das rosa Kaninchen stahl

D/CH 2019 • 119' • FSK: frei o.A. • Regie: Caroline Link
Mit: Oliver Masucci, Riva Krymalowski, Carla Juri u.a.



Samstag, 20. Juni
Knives Out – Mord ist Familiensache (DF)

USA 2019 • 132' • FSK: ab 12 • Regie: Rian Johnson
Mit: Daniel Craig, Chris Evans, Jamie Lee Curtis u.a.



Donnerstag, 25. Juni
Aretha Franklin: Amazing Grace (engl.OmU)

USA 2018 • 89' • FSK: frei o.A.
Regie: Alan Elliott & Sydney Pollack.



Freitag, 26. Juni
Sterne über uns

D 2019 • 98' • FSK ab 12 • FSK: ab 12 • Regie: Christina Ebel
Mit: Franziska Hartmann, Claudio Magno, Kai Ivo Baulitz



Freitag, 3. Juli
Peanut Butter Falcon (DF)

USA 2019 • 93' • Regie: Tyler Nilson, Michael Schwartz
Mit: Shia LaBeouf, Dakota Johnson, Zack Gottsagen u.a.



Samstag, 4. Juli
Die Känguru-Chroniken

D 2020 • 92' • Regie: Dani Levy
Mit: Dimitrij Schaad, Rosalie Thomass, Adnan Maral u.a.



FREITAG, 3. JULI

■ PEANUT BUTTER FALCON

Der 22-jährige Zak will raus! Raus aus dem Altenheim, in das er wegen seines Down-Syndroms gesteckt wurde. Aber seine Betreuerin Eleanor weiß die Fluchtpläne ihres Schützlings immer wieder zu durchkreuzen. Angetrieben von seinem großen Traum, Profi-Wrestler zu werden, gelingt Zak eines Nachts doch noch der Ausbruch. Nur mit einer Unterhose bekleidet, stürzt er sich ins größte Abenteuer seines Lebens. Dabei trifft Zack auf den zwielichtigen Tyler, der selbst auf der Flucht vor rachsüchtigen Fischern ist und eigentlich keine Klette am Bein gebrauchen kann. Doch schon bald werden aus den beiden ungleichen Männern echte Freunde, die ihre Reise gemeinsam auf einem selbstgebauten Floss fortsetzen wollen.

SAMSTAG, 4. JULI

■ DIE KÄNGURU-CHRONIKEN

Das Känguru zieht bei seinem Nachbarn, dem unterambitionierten Kleinkünstler Marc-Uwe, ein. Doch kurz darauf reißt der rechtspopulistische Immobilienhai Dwigs die halbe Nachbarschaft ab, um mitten in Berlin-Kreuzberg das Hauptquartier der internationalen Nationalisten zu bauen. Das findet das Känguru gar nicht gut. Es ist nämlich Kommunist. Es entwickelt zusammen mit seinen Nachbarn einen genialen Plan. Und dann noch einen, weil Marc-Uwe den ersten nicht verstanden hat. Und noch einen dritten, weil der zweite nicht funktioniert hat. Den Rest kann man sich ja denken.

„Die ebenso rasante wie kongeniale Verfilmung der erfolgreichen ‚Känguru‘-Romane von Marc-Uwe Kling glänzt durch herrliche Überzeichnungen und ein erfrischendes Darstellerensemble.“ *Filmdienst*



OPEN AIR KINO 2020 im MAKK

Spielort:

Innenhof im Museum für Angewandte Kunst Köln (MAKK)
An der Rechtschule – 50667 Köln

Einzelticket: 8,- € • Online-Tickets im Vorverkauf unter:
<https://t.rausgegangen.de/tickets/shop/kolner-kino-gesellschaft>

Telefonische Informationen: 0221 – 469 42 40

Keine Reservierungen möglich!

Keine Auskünfte oder Kinokarten tagsüber
an der Museumskasse!

Öffnung Kasse und Innenhof: 20.30 Uhr

Filmbeginn: ca. 22 Uhr (bei ausreichend Dunkelheit)

Die Vorführungen finden bei jeder Witterung statt – evtl. Regenschutz mitbringen. Bei Sturm oder Unwetter behalten wir uns allerdings eine kurzfristige Absage vor!

Hinsichtlich der Hygiene- und Schutzmaßnahmen werden wir dafür sorgen, Ihnen den Besuch so sicher wie möglich zu gestalten!

Durch eine flexible Bestuhlung können wir sowohl die Abstandsregeln einhalten als auch garantieren, dass Personen aus einem Haushalt zusammensitzen können.

Der Einlass beginnt mit Öffnung der Abendkasse um 20.30 Uhr. Bitte kommen Sie rechtzeitig, da der Einlass unter diesen Bedingungen länger dauern kann.

Denken Sie zudem an Ihren **Mund-Nasen-Schutz**, dieser ist für Bewegungen im Hause notwendig.

Wegen des begrenzten Platzangebots im Innenhof empfehlen wir das **Online-Ticketing** zu nutzen, Karten können am Tag der Vorstellung jeweils bis 20 Uhr online gekauft werden.

Das Programm wird im Juli fortgesetzt, u.a. mit Filmen im Rahmen der 12. KÖLNER KINO NÄCHTE vom 9. bis 12. Juli

Weitere Informationen dazu finden Sie unter:

www.filmszene.koeln

www.makk.de

www.koelner-kino-naechte.de

OPEN AIR KINO 2020 im MAKK

Ab 5. Juni 2020
Museum für
Angewandte Kunst Köln
Innenhof



FREITAG, 5. JUNI

■ YESTERDAY (OmU)

Jack Malik ist ein leidenschaftlicher, doch leider genauso erfolgloser Singer-Songwriter, der es nicht aus seinem verschlafenen Heimatdorf an der Küste Englands heraus schafft. Den Traum vom großen Durchbruch hat er längst begraben. Eines Tages wird Jack während eines mysteriösen weltweiten Stromausfalls von einem Bus angefahren.

Als er wieder zu Bewusstsein kommt, scheint zunächst alles wie immer. Beim harmlosen Dahinsingen eines eigentlich weltbekannteren Songs muss Jack erst feststellen, dass seine Freunde noch nie etwas von den Beatles gehört haben und kommt kurz darauf zu der unglaublichen Erkenntnis, dass die ehemals berühmteste Band der Welt und ihre zeitlos-genialen Klassiker aus dem Gedächtnis der gesamten Menschheit ausgeradiert wurden – nur nicht aus seinem.

SAMSTAG, 6. JUNI

■ PARASITE

Die Familie Kim ist ganz unten angekommen: Vater, Mutter, Sohn und Tochter hausen in einem grünlich-schummrigen Keller, kriechen für kostenloses W-LAN in jeden Winkel und sind sich für keinen Aushilfsjob zu schade. Erst als der Jüngste eine Anstellung als Nachhilfelehrer in der todschicken Villa der Familie Park antritt, steigen die Kims ein ins Karussell der Klassenkämpfe. Mit findigen Trickserien, bemerkenswertem Talent und großem Mannschaftsgeist gelingt es ihnen, die bisherigen Bediensteten der Familie Park nach und nach loszuwerden. Bald schon sind die Kims unverzichtbar für ihre neuen Herrschaften. Doch dann löst ein unerwarteter Zwischenfall eine Ereigniskette aus, die so unvorhersehbar wie unfassbar ist. Der Gewinner der Goldenen Palme von Cannes hält, was dieser Preis verspricht: großes Kino mit größtmöglicher Spannung!



FREITAG, 12. JUNI

■ ROCKETMAN (OmU)

Die filmische Biographie von Poplegende Elton John ist collageartig angelegt. In Rückblenden zeigt sie die Höhen und Tiefen in der Karriere des Reginald Wright, der mit einer schwierigen Kindheit, einem langwierigen Coming Out und seinem Hang zu Drogen und Alkohol zu kämpfen hatte. All das verarbeitet Elton John in seinen Songs, die damit mehr als nur bunte Klammer sind. Eine Hommage an einen großen Künstler!

„Dieser Film ist so schillernd, so berauschend, so besonders wie die Figur, die er kongenial porträtiert. Dexter Fletcher gelingt es, die Musikikone Elton John mit all dem Glamour und dem Glitzern zu inszenieren, den man von seinen legendären Bühnenauftritten kennt, sich aber gleichzeitig auch dem Menschen hinter dem Starimage auf berührende Weise anzunähern“ *FBW besonders wertvoll.*

SAMSTAG, 13. JUNI

■ LITTLE WOMEN (OmU)

Zu Zeiten des amerikanischen Bürgerkriegs wachsen die March-Schwwestern Jo, Meg, Beth und Amy ohne ihren im Krieg weilenden Vater, aber mit einer Mutter aus, die sie dazu ermutigt, ihren Passionen zu folgen. So möchte Amy eine große Malerin werden und Jo, die von Kindesbeinen an Geschichten geschrieben hat, eine große und berühmte Schriftstellerin. Jo will damit auch reich und unabhängig werden, lebt sie doch in einer Zeit, in der Frauen nur wenige Möglichkeiten offenstanden und man von ihnen erwartete, dass sie heiraten.

Es ist das hervorragende Ensemble, das in diese Geschichte hineinzieht. Und der Umstand, dass der Film inspirierend ist – und das nicht nur für das weibliche Publikum, sondern generell – lässt er doch dem Zuschauer den Freiraum, an die eigenen Träume zu glauben.



FREITAG, 19. JUNI

■ ALS HITLER DAS ROSA KANINCHEN STAHL

1933, kurz vor dem Wahlsieg der Nationalsozialisten. Die neunjährige Anna muss mit ihrer Familie aus Berlin fliehen. Es beginnt eine abenteuerliche Reise in die Schweiz und nach Paris, auf der sie in fremden Welten neue Freunde findet. Sie ist davon überzeugt, dass alles möglich ist, solange die Familie zusammenbleibt.

„Mit der eindrucksvollen Adaption des autobiografischen Jugendromans und Weltbestsellers von Judith Kerr gelingt Oscar-Preisträgerin Caroline Link erneut großes Erzählkino. Ihr Talent, kraftvolle melodramatische und poetische Sequenzen zu entwickeln, ohne dabei in Sentimentalität oder gar Kitsch abzugleiten, ist einmalig. Stilsicher und souverän inszeniert Link Gefühle. Immer wieder verharrt die Kamera ruhig bei den Figuren, fängt subtile Mikro-Milieustudien ein. Und so erlebt der Zuschauer was die Vokabel Emigration bedeutet.“ *programmokino.de*

SAMSTAG, 20. JUNI

■ KNIVES OUT – Mord ist Familiensache

Harlan Thrombey ist tot! Und nicht nur das – der renommierte Krimiautor und Familienpatriarch wurde auf der Feier zu seinem 85. Geburtstag umgebracht. Doch natürlich wollen weder die versammelte exzentrische Verwandtschaft noch das treu ergebene Hauspersonal etwas gesehen haben. Ein Fall für Benoit Blanc! Der lässig-elegante Kommissar beginnt seine Ermittlungen und während sich sämtliche anwesenden Gäste alles andere als kooperativ zeigen, spitzt sich die Lage zu und das Misstrauen untereinander wächst. Ein komplexes Netz aus Lügen, falschen Fährten und Ablenkungsmanövern muss durchkämmt werden, um die Wahrheit hinter Thrombeys vorzeitigem Tod zu enthüllen. „Ein scharfsinniger Krimi der sehr vergnüglichen Art, zugleich eine perfekte Hommage an Agatha Christie.“ *Programmokino.de*



DONNERSTAG, 25. JUNI

■ ARETHA FRANKLIN: Amazing Grace (OmU)

1972 steht Aretha Franklin im Zenit ihrer Karriere. Doch nach 20 Studioalben, inklusive elf Nummer-eins-Hits, beschließt die Queen of Soul zu ihren musikalischen Wurzeln zurückzukehren: In der Missionary Baptist Church in Watts, Los Angeles, gibt sie zusammen mit dem Southern California Community Chor und der Gospellegende Reverend James Cleveland ein Konzert und lässt einen Mitschnitt für das Album aufnehmen. Das Ergebnis „Amazing Grace“ ist bis heute das meistverkaufte Gospelalbum aller Zeiten.

Festgehalten wurde das Konzert von einem Filmteam unter der Regie von Sydney Pollack. Aufgrund technischer und juristischer Schwierigkeiten wurden die Aufnahmen jedoch nie öffentlich gezeigt. Erst jetzt, 47 Jahre später, erstrahlt der Film erstmals auf der großen Leinwand.

FREITAG, 26. JUNI

■ STERNE ÜBER UNS

In die Obdachlosigkeit gedrängt zieht die alleinerziehende Melli mit ihrem neunjährigen Sohn Ben in den Wald. Hier improvisieren sie ein notdürftig eingerichtetes Lager, abgelegen von den Wegen, damit sie niemand entdecken kann. Für Melli ist das Waldleben nur eine Notlösung für den Übergang, bis sie wieder eine Wohnung gefunden hat. Grund genug, auf Besserung zu hoffen, hat sie allemal, denn in wenigen Tagen tritt sie ihre neue Stelle als Flugbegleiterin an. Anders als Melli findet Ben das Waldleben aufregend. Das Leben unter den extremen Bedingungen zwingt die beiden noch enger zusammen, auch weil Melli und Ben stets auf der Hut sind: Niemand soll von ihrer Obdachlosigkeit erfahren, da Melli große Sorge hat, dass man ihr ansonsten den Jungen wegnimmt. Mit enormer Kraft strengt sie sich Tag für Tag an, um einen Weg aus ihrer Misere zu finden. *Filmfest München*

